

# Beschluss

## **des Gemeinsamen Bundesausschusses über eine Änderung der Arzneimittel-Richtlinie (AM-RL): Anlage V – verordnungsfähige Medizinprodukte (Nebusal™ 7%)**

Vom 26. Februar 2019

Der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) hat gemäß § 3 Absatz 1 Satz 2 Geschäftsordnung in Verbindung mit 4. Kapitel § 41 Absatz 3 Satz 2 seiner Verfahrensordnung durch den Unterausschuss Arzneimittel in dessen Sitzung am 26. Februar 2019 beschlossen, die Richtlinie über die Verordnung von Arzneimitteln in der vertragsärztlichen Versorgung (Arzneimittel-Richtlinie) in der Fassung vom 18. Dezember 2008 / 22. Januar 2009 (BAnz. Nr. 49a vom 31. März 2009), zuletzt geändert am 21. Februar 2019 (BAnz AT 14.03.2019 B1), wie folgt zu ändern:

- I. In der Anlage V wird in der Tabelle die Zeile „Nebusal™ 7%“ wie folgt geändert:
  1. In der Spalte „Produktbezeichnung“ wird die Angabe „Nebusal™ 7%“ ersetzt durch die Angabe „Nebusal® 7%“.
  2. In der Spalte „Befristung der Verordnungsfähigkeit“ wird die Angabe „10. Februar 2020“ ersetzt durch die Angabe „23. November 2022“.
- II. Die Änderungen der Richtlinie treten am 26. Februar 2019 in Kraft.

Die Tragenden Gründe zu diesem Beschluss werden auf den Internetseiten des Gemeinsamen Bundesausschusses unter [www.g-ba.de](http://www.g-ba.de) veröffentlicht.

Berlin, den 26. Februar 2019

Gemeinsamer Bundesausschuss  
gemäß § 91 SGB V  
Der Vorsitzende

Prof. Hecken